

Inhaltsverzeichnis.

- Die Urzeit Saalfelds, p. 1.
Die Saale, p. 2.
Das alte Gehege, p. 8.
Kelten, p. 14.
Thämen, p. 25.
Sorben, p. 26.
Die Befehrung der heidnischen Völker Deutschlands, namentlich der Thüringer und Sorben, p. 34.
Atmosphärische und klimatische Beschaffenheit der Gegend. Gute und böse Jahre. Landplagen, p. 49.
Saalfeld, in der sorbischen Mark gelegen, wird befestigt, p. 55.
Die Sorbenburg, p. 60.
Die Zerstörung der Stadt und der Sorbenburg, p. 89.
Eine Verschwörung gegen die Stadt Saalfeld, p. 99.
Bemerkenswerthe Witterungszustände, p. 102.
Saalfelds Erhebung aus seinem tiefen Verfall, p. 113.
Die Kirche der Probstei zu Wöhlsdorf bei Ranis, p. 116.
Das Dorf Wüsten- oder Neheru-Röditz, p. 117.
Das Schloßchen Ritzerstein und das Cisterciensernonnenkloster zu St. Nikolaus, p. 119.
Die St. Nikolaiirche, p. 128.
Die Vize- oder Veitsburg, p. 132.
Die Altenburg, p. 134.
Das St. Gertrudisstift am Graben, p. 135.